



Gasthaus zum „Schwanen“, Ichenheim

Bei einem Überfall der Franzosen vor vier Jahren habe er mehr erlitten als jeder andere Bürger; er bezifferte seinen damaligen Schaden auf 2000 Gulden. Die Gastwirtschaft lag in guten Händen, denn seine Frau Theresia Kempf (Kämpf) war die Tochter eines Gastwirtes in Michelbach (Gem. Nordrach).

J. A. Derndinger und der Kohlenbergbau

Die Derndinger waren eine vermögende Familie, die es unserem Handelsmann Jacob Anton ermöglichte, unter finanzieller Beteiligung seiner Brüder Carl Ludwig und August Eduard bald ein größeres Risiko als Unternehmer einzugehen. Daß er sich gerade dem Bergbau zuwandte, zeugt von dem tatkräftigen Unternehmungsgeist dieses Mannes. Ohne Derndinger mit seiner bemerkenswerten Vorliebe für diesen damals in unserem Kohlenrevier besonders risikoreichen Bergbaubetrieb – er zählte ihn neben seiner Ernährung unzähliger Menschen zu dem ersten aller Gewerbe und sah in ihm die Seele allen menschlichen Treibens – und seiner anerkannt bewundernswerten Ausdauer, wäre ein planmäßiger Ausbau in seiner Zeit nicht möglich gewesen. Bekannt ist, daß er seinen